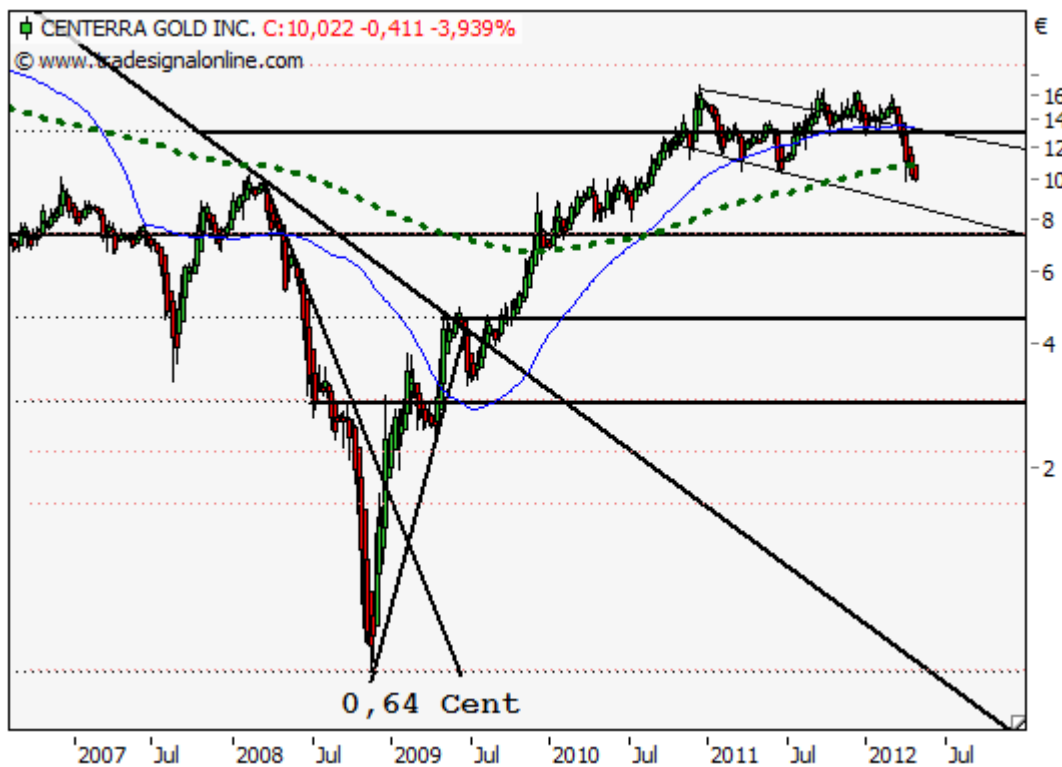


Centerra Gold schlägt den Weg in Richtung Süden ein

17.04.2012 | [Christian Kämmerer](#)

Das kanadische Minenunternehmen Centerra Gold nahm letztlich die bereits in der vergangenen [Analyse vom 20. Februar](#) für möglich gehaltene Abwärtstendenz auf. Dabei durchbrach die Aktie bereits Ende März sowie nach kurzzeitiger Gegenbewegung nochmals während der letzten Handelstage die Unterstützung bei 10,50 EUR. Die Abwärtsdynamik sucht aktuell ihresgleichen und dennoch scheint das Ende der im umgekehrten Sinne etablierten Fahnenstange noch nicht gefunden. Weitere Details dazu erfahren Sie im anschließenden Fazit.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

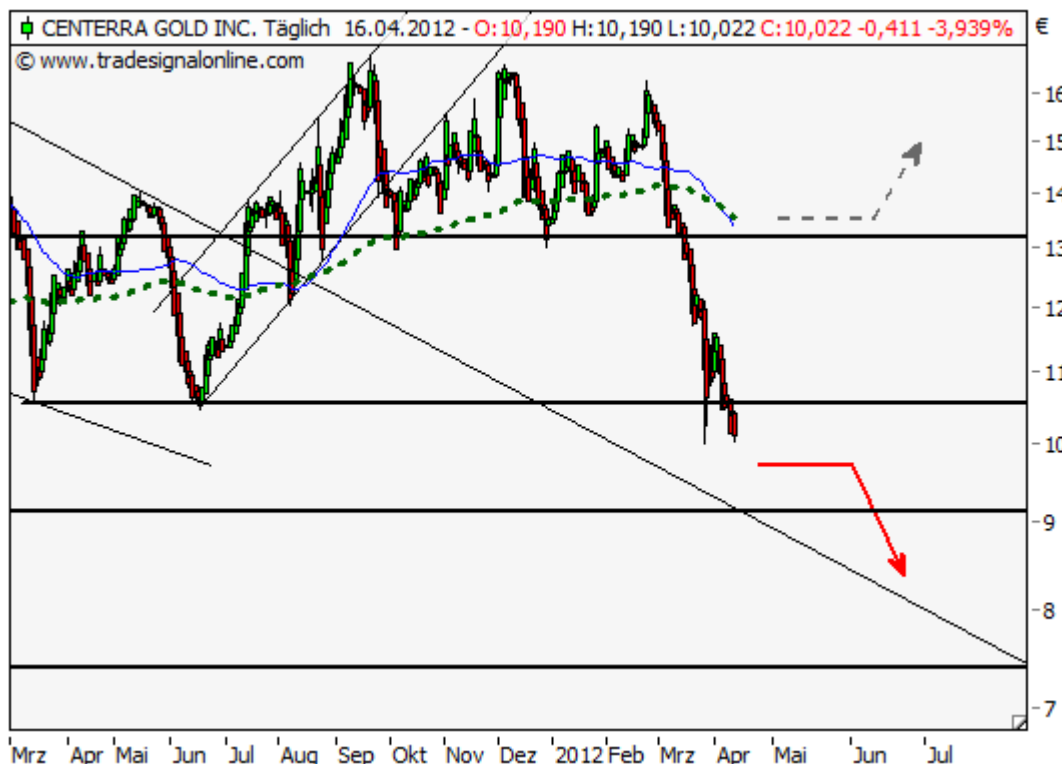


Quelle Charts: StockCharts.com

Fazit:

Der nochmalige Durchbruch unter die Unterstützungsmarke von 10,50 EUR besiegelt die weitere Abwärtstendenz und folglich sollte man sich als Anleger auf weitere Verluste bis zunächst 9,10 EUR einstellen. Nach möglicher Verschnaufpause in diesem Bereich, sollten jedoch weitere Rücksetzer bis zur Marke von 7,40 EUR berücksichtigt werden.

Die charttechnische Lage stellt sich somit höchst bearisch dar und verbleibt auch in eben solcher, solange der Kurs der Aktie unterhalb von 11,60 EUR notiert. Ein Anstieg über 11,60 EUR könnte andernfalls die Bullen wieder auf den Plan rufen und weiter anziehende Kursnotierungen bis zur Marke von rund 13,00 EUR einleiten. Darüber wäre dann sogar wieder erheblicher Aufwärtsspielraum bis in den Bereich von 16,00 bis 17,00 EUR gegeben. Doch aus aktueller Betrachtung heraus erscheint dieses Szenario wenig wahrscheinlich.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Long Szenario:

Negiert die Aktie den nochmaligen Rückfall unter die Marke von 10,50 EUR, könnten weitere Käufer einen Anstieg bis zum Niveau von 11,60 EUR initiieren. Oberhalb davon würde sich für die Centerra Gold Aktie weiteres Potenzial bis in den Bereich von 16,00 bis 17,00 EUR erschließen. Über 17,13 EUR wären dann auch wieder Kurse über 20,00 EUR denkbar.

Short Szenario:

Unterhalb von 11,60 EUR sollten weitere Verluste erwartet werden. Zunächst sind dabei weitere Rücksetzer bis zur Unterstützung bei 9,10 EUR möglich, bevor darunter dann die nächste Abwärtsbewegung bis 7,40 EUR starten könnte. Bei 9,10 bzw. 7,40 EUR könnte die Aktie jeweils eine Stabilisierungsphase einleiten, charttechnische Signal sollten daher im Bereich dieser Kursterrains beachtet werden.

© Christian Kämmerer
Technischer Analyst bei BörseGo/GodmodeTrader

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/134616--Centerra-Gold-schlaegt-den-Weg-in-Richtung-Sueden-ein.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2021. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).